



Tel. +39 0471 552111  
Telefax +39 0471 552122  
E-mail: [lfv@lfvzb.it](mailto:lfv@lfvzb.it)  
Internet: <http://www.lfvzb.it/>

Raiffeisenkasse Terlan Fil. Vilpian  
Cassa Raiffeisen di Terlano Fil. Vilpiano  
Swift-BIC: RZSBIT21042  
IBAN: IT81N0826958961000301000055  
Steuernummer / Codice Fiscale: 80009700214

An alle  
Freiwilligen Feuerwehren Südtirols

An alle  
Bezirksfeuerwehrverbände

An alle  
Bezirksfunktionäre

An die Mitarbeiter des  
Landesfeuerwehrverbandes

An Herrn Landeshauptmann  
Dr. Luis Durnwalder

An Herrn Ressortdirektor  
Dr. Heinrich Holzer

Vilpian, Februar 2008  
Prot. Nr. 199/2008

## **Rundschreiben Nr. 1/2008**

### **Betrifft: Uniformierung – Persönliche Schutzausrüstungen und Dienstkleidung**

Durch Änderungen der europäischen Normen bezüglich Schutzkleidung für die Feuerwehr war eine Überarbeitung der Uniformvorschriften für die Freiwilligen Feuerwehren Südtirols notwendig. In der Anlage erhaltet ihr die aktuellen **Vorschriften für Persönliche Schutzausrüstungen und Dienstkleidung**, welche vom Landesfeuerwehrausschuss in der Sitzung vom 15.02.2008 beschlossen wurden.

### **Hinweise und Bemerkungen:**

- Vorhandene Teile der Persönlichen Schutzausrüstungen können aufgebraucht werden. Zukünftige Beschaffungen müssen den neuen Vorschriften entsprechen.
- Die Persönliche Schutzausrüstung muss vom Einsatzleiter aufgrund der Lage (Gefahrenlage, Witterung usw.) festgelegt werden, wobei für die Grundtätigkeiten (Brandbekämpfung Außen und Technische Hilfeleistung, Brandbekämpfung Innen) die Vorgaben dieser Uniformvorschrift zu beachten sind.



- Statt des „langen“ Feuerwehr-Einsatzmantels kann in Zukunft auch eine „kürzere“ Feuerwehr-Einsatzjacke beschafft werden, wobei eine Mindest-Rückenlänge für die Einsatzjacke vorgegeben ist.  
**Achtung:** Wird eine Feuerwehr-Einsatzjacke verwendet, muss dazu für die Brandbekämpfung Innen (Innenangriff) eine „schwere/dicke“ Feuerwehr-Einsatzhose der Leistungsstufe 2 getragen werden.
- Die Vorschrift enthält auch Vorgaben für eine Feuerwehrweste, welche im Dienst mit Dienstgraden als Oberteil zur Einsatzuniform oder in der Freizeit (ohne Dienstgrade) getragen werden kann.
- Auf der letzten Seite der Vorschrift findet ihr eine Übersicht der Anforderungen für die persönliche Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung.
- Die Vorschriften sind auch auf unserer Internetseite im geschützten Bereich veröffentlicht.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Der Landesfeuerwehrpräsident

Rudi Hofer



Der Direktor

Dr.-Ing. Christoph Oberhollenzer